

Weihnachtszeit - Spendenzeit : Dankbarkeit teilen

Autor(en): **Joho, Katja**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Visit : Magazin der Pro Senectute Kanton Zürich**

Band (Jahr): - **(2006)**

Heft 4

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-819231>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Weihnachtszeit – Spendenzeit

Dankbarkeit teilen

Zu keiner Jahreszeit sind die Spenderinnen und Spender so grosszügig wie an Weihnachten. Das wissen die Hilfswerke und verschicken dann auch die meisten Sammelaufrufe. Doch was ist es, das die Menschen rund um die Festtage so grosszügig macht?

(kjo) Weihnachtsgeschenke, Geschäftssesen, familiäre Verpflichtungen: Leider ist die Adventszeit für viele von uns nicht die besinnliche Zeit, die wir uns wünschen. Und doch erinnert uns Weihnachten an Grundwerte, die wir eigentlich leben möchten. Und das Fest macht uns bewusst, wie gut es uns doch eigentlich geht, solange uns nur Termin- und Konsumstress plagen.

Geschenk an unbekannt

Und so sind wir empfänglicher für die Notsituationen anderer, möchten einen Ausgleich schaffen für jene, die sich keine Geschenke leisten können oder bekommen. Oder für jene, die keine Einladung zum Essen erhalten und die Feiertage einsam verbringen müssen. So verstehen viele Spenderinnen und Spender ihre Gaben an Hilfswerke als Weihnachtsgeschenke für Menschen, denen es weniger gut geht und die im Leben weniger Glück hatten als sie selber.

Hilfe das ganze Jahr

Auch wenn punktuell zur Weihnachtszeit an einer solchen Situation wenig zu ändern ist: dank der Spenden kann Pro Senectute Kanton Zürich – wie viele andere Hilfswerke – das ganze Jahr über tätig sein. Kostenlos, diskret und unbürokratisch erhalten ältere Menschen in einer schwierigen Lebenssituation von Pro Senectute Beratung und gegebenenfalls Hilfe in finanziellen Engpässen. Auch die Aktivitäten der Freiwilligen in den

Gemeinden werden aus Spendengeldern finanziert. Und hier schliesst sich der Kreis der Weihnachtsspende wieder: bei den Pro-Senectute-Weihnachtsfeiern in den Gemeinden.

Spenden sind von den Steuern absetzbar

Pro Senectute ist als gemeinnützige Organisation von den Steuern befreit. Davon profitieren auch die Spenderinnen und Spender. Sie können ihre belegbaren Zuwendungen an Pro Senectute beim Ausfüllen der Steuererklärung in Abzug bringen.

Belege sammeln

Im Kanton Zürich sind die Spenden an gemeinnützige Organisationen abzugsberechtigt, wenn die Summe der Spenden 100 Franken erreicht, unabhängig von der Grösse der einzelnen Spenden. Um diese Zuwendungen zu belegen, können die Quittungen von Bank oder Post der Steuererklärung beigelegt werden. Zur Vereinfachung erhalten alle, die Pro Senectute Kanton Zürich im Jahr 2006 mit 50 Franken und mehr unterstützt haben, Ende Januar für die Steuererklärung eine summierte Spendenquittung. Dieser Beleg kann anstelle der Zahlungsquittungen verwendet werden. Bei weiteren Fragen gibt die Website von Zewo Auskunft (www.zewo.ch).

Gemeinsam feiern

Vielorts ist die Weihnachtsfeier der Ortsvertretung von Pro Senectute ein Höhepunkt für die älteren Einwohnerinnen und Einwohner. Viele von ihnen suchen ihre Garderobe für den Anlass besonders sorgfältig aus, kommen frisch vom Coiffeur. Sie geniessen beim Anlass die familiäre Stimmung, die von den Freiwilligen liebevoll dekorierten Tische, Kaffee und Kuchen, weihnachtliche Klänge und Worte. Und vielleicht sogar ein Krippenspiel der Schule: Die Freiwilligen der Ortsvertretungen sind frei bei der Planung ihres Weihnachtsfests. Sie sind sich bewusst, wie sehr ihre Arbeit von den Seniorinnen und Senioren geschätzt wird, und bereiten deshalb ihren Anlass Jahr für Jahr mit Liebe vor.



Jedes Jahr ein geschätzter Anlass: die Weihnachtsfeier der Pro-Senectute-Ortsvertretung. Im Bild Senior/innen und Schüler/innen in Humlikon.

Foto: kjo

Mit Ihrer Spende verbessern Sie die Lebensqualität älterer Menschen im Kanton Zürich. Dafür danken wir Ihnen ganz herzlich!

Freude schenken mit einem Gutschein von Pro Senectute Kanton Zürich

Schenken Sie einem lieben Menschen etwas Erleichterung im Alltag – eine nette Geste für Freunde, Nachbarn und Bekannte.

Die Gutscheine können für unsere Dienstleistungen eingelöst werden, beispielsweise den Reinigungs- oder Mahlzeitendienst, den Steuererklärungsdienst, für eine medizinische Fusspflege, ein Sportangebot oder einen Kurs.

Erhältlich sind Gutscheine für 10.–, 20.– und 50.– Franken. Sie können bei allen Angeboten an Zahlung gegeben werden. Bestellungen werden entgegengenommen unter Telefon 058 451 51 00 oder info@zh.pro-senectute.ch.